

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 23 (1961)

Heft: 7

Rubrik: Die Seite der Neuerungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

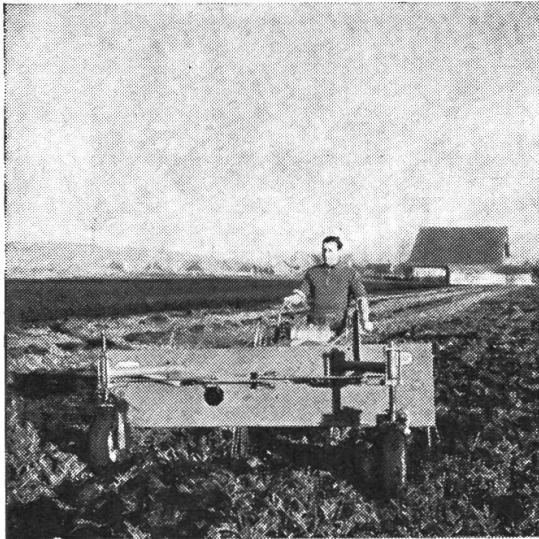
Download PDF: 22.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Seite der Neuerungen

Mistzetten mit dem Heuknecht

Mistzetten ist Schwerarbeit! Trotzdem wird auf kleinen und auch auf vielen grösseren Betrieben noch von Hand gezettet. Es ist darum verständlich, dass einige Ackerbaubetriebe auf die Idee gekommen sind, hofeigene Maschinen für das Mistzetten einzusetzen.



Eine Umfrage auf verschiedenen Betrieben und praktische Versuche haben gezeigt, dass sich die Universal-Heuerntemaschine «Heuknecht» — am Motormäher und am Einachser — sehr gut zum Mistzetten eignet.

Der Mist wird mit dem Wagen aufs Feld geführt, und in lückenlosen, nicht zu grossen Mahden, vom Wagen abgezogen. Reihenabstand 3–4,5 m, je nach der gewünschten Streudichte. Es ist anzuraten,

nach dem Abladen der ersten Reihe Mist einen Streuversuch zu machen, damit Streudichte und Reihenabstand richtig gewählt werden können.

Im Ackerfeld genügt ein einmaliges Streuen mit dem Heuknecht — vorausgesetzt, dass Winkelstellung und Fahrgeschwindigkeit richtig gewählt sind. So können ohne weiteres 50 Aren Ackerland pro Stunde zum Unterpflügen gemistet werden. Sogar zäher, verfauter Mist wird von den Zinken vollständig zerrissen.



Wiesland verlangt bekanntlich eine feinere Zettarbeit als Ackerland. Damit diese Feinheit erreicht wird, fährt man mit dem Heuknecht ein zweites Mal über das gemistete Feld, wobei die Federzinken entsprechend höher, horizontal oder leicht in Winkelstellung, einzustellen sind.

(Photos Rapidpress)

Traktor-Besitzer!

benützen Sie die Gelegenheit, Ihre ausgebrauchte Batterie zu **erneuern** (Gehäuse wird elektr. geprüft und mit neuen Zellen versehen). Reparaturen aller Marken mit schriftlicher Garantie.

Preisdifferenz von neu zu **Neueinbau 25.— bis 60.— Fr.** je nach Grösse. Verlangen Sie bei Ihrem Garagisten oder bei mir unter Angabe des Batterie-Typs **Preis-Offerte**. Leihbatterie während der Reparaturzeit **gratis**.



W. WERDER, Accumulatoren-Werkstätte, BOSWIL (AG), Tel. (057) 7 41 54
(Service Oerlikon)